

**Niederschrift über die Sitzung des Kreisausschusses
am Freitag, dem 26.05.2023, im Großen Ausschusszimmer des
Kreishauses Warendorf (4. OG, Raum C 4.26)**

Beginn: 11:00 Uhr

Ende: 12:17 Uhr

	Seite
<u>I. Öffentlicher Teil</u>	
1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner	5
2. Bericht der Verwaltung	5
3. Personalstruktur beim Kreis Warendorf – Kennzahlenset 2023 und Ausblick auf den Stellenplan 2024	077/2023 6
4. Nachträgliche Stellen im Stellenplan 2023 für den Bereich Windenergie und den Artenschutz	097/2023 8
5. Förderprogramm Bildungskommunen	072/2023 9
6. Sanierungsprogramm 2021 - 2023 an den Caritas-Förderschulen Heinrich-Tellen-Schule und Vinzenz-von-Paul-Schule - Beschluss zur Umsetzung der Maßnahmen (weitere Fortschreibung) -	114/2023 10
7. Entscheidung über eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2024 zum Abschluss der Maßnahmen am Paul-Spiegel-Berufskolleg Warendorf im Rahmen des DigitalPaktes	096/2023 11
8. Neufassung der Richtlinien des Beirates für Menschen mit Behinderungen	067/2023 12

- | | | | |
|------------|--|-----------------|-----------|
| 9. | Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2022 | 065/2023 | 13 |
| 10. | Umbesetzung in den Ausschüssen und Gremien des Kreises Warendorf | 117/2023 | 14 |

Anlagen

- Anlage 1 Präsentation „Kennzahlenset 2023 Personalstruktur“ (TOP 3)

Anwesend:

Vorsitz	
Gericke, Olaf, Dr.	
Mitglieder des Kreisausschusses	
Bas, Ali	
Blömker, Franz-Ludwig	
Diekhoff, Markus	
Grap, Valeska	
Kaup, Winfried	
Kocker, Dennis	
Luster-Haggeney, Rudolf	
Marx, Burkhard	Vertretung für Frau Theresia Gerwing
Möllmann, Rolf	
Nienkemper, Dorothea	
Schlösser, Ulrich	
Schmedding, Josef	Vertretung für Herrn Guido Gutsche
Schulte, Stephan	
Schulze Westhoff, Stephan	
Westerwalbesloh, Florian	
von der Verwaltung	
Arizzi-Rusche, Anna, Dr.	
Bleicher, Herbert, Dr.	
Dirks, Bettina	
Funke, Stefan, Dr.	
Heuermann, Wiebke	
John, Kai	
Schreier, Petra	

Es fehlten entschuldigt:

Mitglieder des Kreisausschusses	
Blex, Christian, Dr.	
Gerwing, Theresia	
Gutsche, Guido	

Landrat Dr. Gericke eröffnet um 11.00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreisausschusses sowie die Vertreter der Presse.

Landrat Dr. Gericke stellt fest, dass der Kreisausschuss mit Einladung vom 15.05.2023 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Landrat Dr. Gericke berichtet über die Nachsendung des Antrags der FWG-Kreistagsfraktion auf Umsetzung von Gremienmitgliedern und über den als Tischvorlage ausgelegten Umbesetzungsantrag der CDU-Kreistagsfraktion. Beide Anträge werden unter TOP 10 behandelt.

Landrat Dr. Gericke ernennt Herrn Marx und Herrn Schmedding zu Ehrenbeamten. Herr Marx und Herr Schmedding sprechen gemeinsam den Eid.

Auf die Frage nach Einwendungen gegen die Tagesordnung meldet sich kein Ausschussmitglied zu Wort.

I. Öffentlicher Teil**1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner**

Auf Nachfrage des Landrates meldet sich keine Einwohnerin/kein Einwohner zu Wort.

2. Bericht der Verwaltung

Landrat Dr. Gericke berichtet, dass es wie im vergangenen Jahr keine Vorlage mehr bezüglich der Gewinnausschüttung der Sparkasse gibt.

Landrat Dr. Gericke berichtet über den personellen Wechsel im Büro des Landrats. Herr Kai John übernimmt zum 01.06.2023 die Leitung des Sozialamtes und Frau Bettina Dirks wird neue persönliche Referentin.

3.	Personalstruktur beim Kreis Warendorf – Kennzahlenset 2023 und Ausblick auf den Stellenplan 2024	077/2023
-----------	---	-----------------

Frau Schreier berichtet mittels einer Präsentation über die Vorlage. Die Präsentation liegt als Anlage bei.

Auf Rückfrage von Herrn Kocker (SPD) berichtet Frau Schreier, dass es über 40 Anmeldungen für neue Stellen gegeben habe. Es wurde bereits versucht, flexibel zu agieren und manche Mitarbeiter umzusetzen. Sie schätze den Bedarf an neuen Stellen auf ca. 20 bis 30 Stellen.

Herr Kocker (SPD) betont, dass seine Fraktion es befürwortet, die neuen Stellen großzügig zu bemessen. Die Aufgaben seien immer vielfältiger geworden.

Landrat Dr. Gericke erklärt, dass es noch schwierig sei, die Folgen der Ukraine Krise abzuschätzen und den Bedarf an neuen Stellen im Sozialamt und Jobcenter zu bemessen.

Herr Schulze-Westhoff (CDU) bedankt sich für die ausführliche Präsentation und befürwortet, dass der Stellenplan frühzeitig besprochen werde. Er bittet darum, dass auch dieses Jahr wieder eine Anlage zum Stellenplan veröffentlicht werde. Gleichwohl betonte er, dass es grundsätzlich nicht gut sei, dass von höheren Ebenen immer mehr Aufgaben delegiert werden würden, welche mit Personal besetzt werden müssen.

Landrat Dr. Gericke erklärt, dass es aktuell noch Gesetzesvorhaben in Berlin gäbe, bei denen man noch nicht wisse, wie diese ausgehen werden. Dies würde die Planung für eine Verwaltung erschweren.

Frau Nienkemper (FWG) bedankt sich für die aussagekräftige Vorlage. Sie fragt nach, wie die zusätzlichen Stellen finanziert werden sollen und welche Stellen refinanziert werden können.

Herr Bas (Grüne) schließt sich dem Dank seiner Vorredner an. Er fragt nach, ob der Fachkräftemangel auch in der Kreisverwaltung angekommen sei und in welchen Bereichen dies besonders der Fall sein. Desweiteren fragt er nach, ob die Bemühungen, Menschen mit Migrationshintergrund einzustellen, bereits Erfolge zeigen würden.

Frau Schreier berichtet, dass insbesondere im Bereich der IT, der Mediziner und der Ingenieure ein Fachkräftemangel zu verzeichnen sein. Auch Juristen im Bereich der Windkraftanlagen würden fehlen. Darüber hinaus bejaht Frau Schreier, dass auch bereits Menschen mit Migrationshintergrund eingestellt worden sein. Zusätzlich erklärt Frau Schreier, welche Stellen voraussichtlich refinanziert werden können.

Herr Diekhoff (FDP) schließt sich seinen Vorrednern an.

Laut Herrn Kocker (SPD) sei die Debatte, wie die zusätzlichen Kosten für die zusätzlichen Stellen bezahlt werden sollen, auf dieser Ebene nicht zu klären sondern auf höherer Ebene.

Frau Grap (Grüne) bedankt sich für den umfangreichen Vortrag. Frau Grap fragt nach, ob es bezüglich der Teilzeitquote eine Aufschlüsselung nach männlichen und weiblichen Mitarbeitern geben könnte.

Frau Schreier gibt folgende Daten zum Protokoll: Von den 35,5 % teilzeitbeschäftigten Personen liegt der Anteil der Männer bei 4,3 % (55 Männer) und der Anteil der Frauen bei 31,2 % (401 Frauen).

Auf Rückfrage von Frau Grap (Grüne) bezüglich der Entlastung der Bezirksregierung für den Bereich der Windenergie erklärt Herr Dr. Bleicher, dass es bei der Bezirksregierung einen Ansprechpartner für Fragen etc. gäbe. Jedoch müsse die Kernarbeit der Bearbeitung der Anträge hier vor Ort erledigt werden. Aus diesem Grund sei ein Personalbedarf für diesen Bereich gegeben. Es sei das Ziel, die Anträge zügig bearbeiten zu können.

Frau Grap (Grüne) erklärt, dass sie diesen Bereich unterstützen würde. Sie hoffe jedoch, dass die Entlastung durch die Bezirksregierung auch tatsächlich eintreten werde.

Beschlussvorschlag:

Die Vorlage wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

4.	Nachträgliche Stellen im Stellenplan 2023 für den Bereich Windenergie und den Artenschutz	097/2023
-----------	--	-----------------

Frau Schreier berichtet, dass es geplant sei, in Summe sieben weitere Stellen auszuscheiden. Sie berichtet über die einzelnen Stellen und die Möglichkeiten der Refinanzierung.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt, insgesamt sieben neue Stellen, vier Stellen im Bauamt und drei Stellen im Amt für Planung und Naturschutz, für den Windenergieausbau und die damit zusammenhängenden Aufgaben, wie z.B. den Artenschutz, außerplanmäßig in den Stellenplan 2023 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

5. Förderprogramm Bildungskommunen

072/2023

Frau Dr. Arizzi Rusche berichtet über die Vorlage.

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, das Förderprogramm „Bildungskommunen“ im Kreis Warendorf umzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6.	Sanierungsprogramm 2021 - 2023 an den Caritas-Förderschulen Heinrich-Tellen-Schule und Vinzenz-von-Paul-Schule - Beschluss zur Umsetzung der Maßnahmen (weitere Fortschreibung) -	114/2023
----	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

1. Den Änderungen des Dritten Sanierungspakets 2021-2023 der Caritasförderschulen wird zugestimmt. Die Beschlüsse zur Sitzungsvorlage 087/2020 (Kreistagssitzung vom 19.06.2020) werden aufgehoben.
2. Die Instandsetzungsaufwendungen i. H. v. insgesamt 2.273.402,59 € (davon 1.047.281,37 € Schulpauschale und 1.226.121,22 € Darlehen) werden anerkannt. Es entfallen auf die Vinzenz-von-Paul-Schule Mittel i. H. v. 933.404,66 € und auf die Heinrich-Tellen-Schule Mittel i. H. v. 1.339.997,93 €.
3. Der Kreis Warendorf finanziert die Maßnahmen i. H. v. maximal 1.226.121,22 € mittels Darlehen. Er trägt die Zins- und Tilgungsleistungen für neue Darlehen i. H. dieses Betrages während der Laufzeit, soweit keine Förderung durch Dritte erfolgt. Zu diesem Zweck wird die Übernahme einer Ausfallbürgschaft für ein vom Caritasverband im Kreisdekanat Warendorf noch aufzunehmendes Darlehen für den aufgeführten Zweck i. H. v. maximal 1.226.121,22 € zugestimmt.
4. Der verbleibende Betrag i. H. v. maximal 1.047.281,37 € wird aus den Mitteln der Schul- und Bildungspauschale sowie aus Einsparungen im Produkt 030120 „Förderschulen“ finanziert.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7.	Entscheidung über eine außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2024 zum Abschluss der Maßnahmen am Paul-Spiegel-Berufskolleg Warendorf im Rahmen des DigitalPaktes	096/2023
----	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Der außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung für die Inv.Nr. 20.12.003 „DigitalPakt: Netzwerkinfrastruktur div. Schulen“ i. H. v. 300.000 € für das Haushaltsjahr 2024 wird gem. § 53 Abs. 1 KrO NRW i. V. m. § 83 Abs. 2 GO NRW zugestimmt.

Die Deckung der außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung erfolgt aus der Verpflichtungsermächtigung des Jahres 2024 der Inv.Nr. 22.66.016 „Erwerb von Flächen für den Flächenausgleich“.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8.	Neufassung der Richtlinien des Beirates für Menschen mit Behinderungen	067/2023
-----------	---	-----------------

Beschlussvorschlag:

Der Neufassung der Richtlinien des Beirates für Menschen mit Behinderungen wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

9.	Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen 2022	065/2023
----	---	-----------------

Beschlussvorschlag:

Die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen lt. Anlage 1 werden zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

10.	Umbesetzung in den Ausschüssen und Gremien des Kreises Warendorf	117/2023
-----	---	-----------------

Beschlussvorschlag:

Die Umbesetzung in den Ausschüssen des Kreises Warendorf und Gremien juristischer Personen bzw. Personenvereinigungen, in denen der Kreis Warendorf vertreten ist, wird entsprechend der Anträge beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Landrat Dr. Gericke um 12:17 Uhr die Sitzung.

Dr. Olaf Gericke
Landrat

Dr. Stefan Funke
Schriftführer